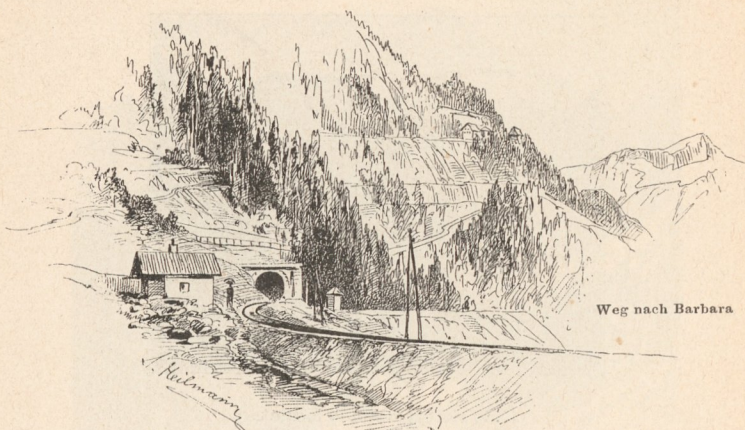
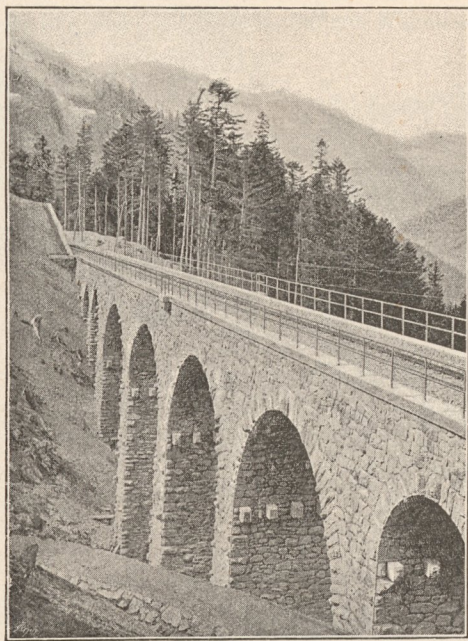


durch tiefe Einschnitte und über hohe Anschüttungen zu dem 20 Meter hohen Sauerbrunngraben-Viaduct (8 Oeffnungen) und von da fort am Gehänge des Kressenberges*) sich hinziehend, an



Platten-Tunnel-Mundloch (1100 Meter ü. d. M.)
auf der Feisterwiese.

den Fuss des Reichensteins, und bei Kilometer 6·3 nordwärts sich wendend und den Weiritzgraben auf einem 31 Meter hohen Viaducte (10 Oeffnungen) übersetzend, zu der am westlichen Gehänge der Platte gelegenen Station Erzberg.



Hochbruckengraben-Viaduct
am Gehänge des Edelkogels (Ausläufer des Reichensteins).

Unmittelbar nach der Station Erzberg wendet sich die Trace nordöstlich, durchbricht die Platte mit einem 1393·7 Meter

*) Von der Verladestelle Krumpenthal bis hierher abwechselnd Aussicht auf die Förderanlagen, die Röstöfen und den Abbau des Erzberges; letzterer besonders grossartig beim Verlassen des Kressenberg-Tunnels (vide Bild, Beilage Blatt II).